

Einführung Parkraumbewirtschaftung Eglosheim-Ost

Stadt Ludwigsburg

Protokoll zur Informationsveranstaltung am 19.05.2022

Ort	Sporthalle der Schubartschule, Kreuzäcker 32
Thema	Einführung der Parkraumbewirtschaftung Eglosheim-Ost
Teilnehmer Auftraggeber	Herr BM Mannl Herr Beil Herr Knobloch Frau Kernstock Frau Ahbe Herr Kuhnert
Teilnehmer BrennerPlan GmbH	Herr Novak (Erstellung Protokoll)
Verteiler	Novak, Ahbe, Kuhnert, Kernstock

Schlagwort	Sachverhalt	Akteur
Start	18 Uhr Begrüßung durch BM Mannl <ul style="list-style-type: none"> • Hinweis auf Online-Partizipation und Persönlichkeitsrechte (Präsentationsfolie 2) • Dank an Stadtteilausschuss • Vorstellung Ablauf der Veranstaltung (Präsentationsfolie 3) • Ziel: 1. Information und 2. Rückfragen • Warum Bewirtschaftung? (Präsentationsfolie 4) • Einführung Bewirtschaftung der Landesparkplätze der Hochschulen ab 2024 • Erweiterung Hochschule, Teil des Mobilitätskonzepts • Sehr hoher Parkdruck auf Umfeld der Hochschule durch Einführung der PRB auf Landesparkplätzen erwartet • Schutz der Anwohnerschaft 	Mannl
Vortrag	18:05 Uhr (Beginn auf Folie 5) <ul style="list-style-type: none"> • Bewirtschaftung durch Hochschulen (blaue Bereiche) • Bewirtschaftung mit PSA auf „roten Flächen“ (Reuteallee, Eduard-Spranger-Straße, Fröbelstraße) • „grauer Bereich“ Bewirtschaftung mit Parkscheibe (Parkdauer 2 h) und Bewohnerparkbevorrechtigung (Ausweis 120 €/Jahr) • „Gelber Parkplatz“ für LudwigsburgerInnen die bspw. Pendeln müssen oder in Eglosheim arbeiten und keine Alternative zum Auto haben (das genaue Konzept wird noch erarbeitet) • Vorstellung der Meilensteine und der Zeitschiene (Präsentationsfolien 6 und 7) • Vorstellung der angedachten Parkzone (3 A) und Tarife mit Bewirtschaftungszeiten. (Präsentationsfolie 8) 	Beil

Vortrag	<ul style="list-style-type: none"> Vorstellung der Parkraumbewirtschaftung (Präsentationsfolie 9) <p>18:20 Uhr Herr Mannl trägt ab Folie 10 weiter vor</p> <ul style="list-style-type: none"> Erläuterung warum Parkscheibe und keine PSA -> primär Wohnen, zum jetzigen Zeitpunkt wird erwartet, dass die PSA keinen Umsatz generieren. Wird zukünftig erneut evaluiert. Kurzzeitparkplätze werden berücksichtigt 	<p>Mannl</p> <p>Beil</p>
Vortrag	Präsentationsfolien 10 und 11 zu den Rahmenbedingungen Bewohnerparken	Mannl
Frage 1	<p>[...] habe eine Doppelparkgarage. Was passiert wenn diese kaputt geht. Kann ich dann trotzdem auf der Straße parken?</p> <p>Es wurden sehr viele Erfahrungen in der Weststadt gesammelt und für genau solche Fälle werden bilateral pragmatische Lösungen gefunden.</p> <p>Es gab schon einen ähnlichen Fall mit einem Wasserrohrbruch. Dort wurde auch eine pragmatische Lösung gefunden.</p> <p>Trotzdem wird sichergestellt, dass Garagen nicht „fremdgenutzt“ werden.</p>	<p>BürgerIn</p> <p>Beil</p> <p>Knobloch</p> <p>Mannl</p>
Frage 2	<p>Gilt der Bewohnerparkausweis für das gesamte Gebiet Eglosheim Ost?</p> <p>Ja</p>	<p>BürgerIn</p> <p>Beil</p>
Frage 3	<p>[...] habe einen Tiefgaragenstellplatz und bin schwerbehindert, darf ich zum Be- und Entladen trotzdem im Straßenraum parken?</p> <p>Ja, zwei Stunden mit Parkscheibe darf jeder während der Bewirtschaftungszeiten parken.</p>	<p>BürgerIn</p> <p>Beil</p>
Frage 4	<p>Ist es sinnvoll einen Bewohnerparkausweis für das gesamte Gebiet auszustellen? Kleinere Gebiete wären wünschenswert!</p> <p>Eine gewisse Größe ist sinnvoll. Zu klein ist problematisch und die maximale Größe durch die Vorgaben der StVO und VwV StVO geregelt.</p>	<p>BürgerIn</p> <p>Beil</p>
Vortrag	<p>18:30 Fortsetzung Vortrag Folien 10, 11 und 12</p> <ul style="list-style-type: none"> Erläuterungen für Dienstwagen, Sharing-Fahrzeuge Wohnmobile bekommen keinen Bewohnerparkausweis, wenn sie nicht als Alltagsfahrzeug genutzt werden Missbrauch soll vermieden werden Ausnahmen für Wohnmobile werden bilateral ausgemacht und auch entsprechend überprüft! 	<p>Mannl</p> <p>Beil</p> <p>Knobloch</p>
Vortrag	<p>Fortsetzung Vortrag auf Folie 13 (Regelungen für Handwerker/Gewerbe)</p> <p>Für Pflegedienste gibt es auch Sonderregelungen</p>	<p>Mannl</p> <p>Mannl</p>
Vortrag	<p>Fortsetzung Folie 14 (Alternative Mobilitätsangebote)</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Carsharing-Stellplatz von stadtmobil wurde in die Eduard-Spranger-Straße verlegt und damit näher an das Wohngebiet gerückt. Gewerbetreibende müssen auch nachweisen, dass keine eigenen Stellplätze vorhanden sind. Im positiven Falle werden max. 3 Gewerbeausweise ausgeteilt. 	<p>Mannl</p> <p>Knobloch</p>
Frage 5	<p>Wie genau werden „Gewerbeausweise“ verteilt?</p> <p>Aufruf Präsentationsfolie 15 (Gewerbeausweis Teil 1)</p>	<p>BürgerIn</p> <p>Beil</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Glaubwürdiger Nachweis, dass keine Abstellmöglichkeiten vorhanden sind. Wird bilateral in speziellen Fällen mit Behörde/Wirtschaftsförderung geklärt. • Angaben werden auch kontrolliert • Missbrauch muss vermieden werden 	
Frage 6	<p>Parkraummanagement wird begrüßt, Auswirkungen etwas angezweifelt, da das Problem seit Jahren an die Stadt herangetragen wurde und nichts passiert ist</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es war früher nicht möglich etwas zu unternehmen, wer zuerst parkt, parkt zuerst • Jetzt wird mit der Parkraumbewirtschaftung losgelegt 	<p>BürgerIn</p> <p>Mannl</p>
Frage 7	<p>Das Konzept ist schlüssig, was ist mit den Kontrollen?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es wird kontrolliert! Für 500 Stellplätze wird ca. 1 Person für die Kontrolle benötigt. Ohne Kontrollen funktioniert es nicht. Es wird eine Übergangszeit geben, bis Strafzettel ausgeteilt werden. • Es wurden Ressourcen für die Parkraumbewirtschaftung eingestellt. • Personal muss noch akquiriert werden. • Aktuell Umstellung bei den Kontrollen. Es wird rotiert und somit die Kontrollen weniger vorhersehbar. • Beim kommunalen Ordnungsdienst werden auch sicherheitsrelevante Aspekte (Parken an Einmündungen, Falschparker, etc) kontrolliert und geahndet. 	<p>BürgerIn</p> <p>Beil</p> <p>Mannl</p> <p>Knobloch</p>
Frage 8	<p>Was ist mit Handwerkern?</p> <p>Handwerker bekommen einen Sonderausweis bei der Stadt, auch externe (nicht Ludwigsburger) Handwerker.</p>	<p>BürgerIn</p> <p>Knobloch</p>
Frage 9	<p>(1) Wie läuft das organisatorisch mit den Handwerkern? (2) Es sind deutlich bessere Kontrollen im ruhenden Verkehr gewünscht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu (1) es funktioniert sehr gut und die Handwerker wissen Bescheid, wo sie eine Ausnahmegenehmigung beantragen müssen. • Zu (2) es wird alles kontrolliert, auch Falschparker. 	<p>BürgerIn</p> <p>Beil</p> <p>Mannl</p>
Frage 10	<p>Es steht ein Wohnwagen vorm Haus. Wo dürfen meine Eltern parken, wenn Sie zum Sport vorbei kommen?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überall zwei Stunden, wo Parkscheibenregelung gilt, außerhalb der Bewirtschaftungszeiten auch länger 	<p>BürgerIn</p> <p>Knobloch</p>
Frage 11	<p>Wenn ich zum Geburtstag 5 Gäste mit dem Pkw habe, müssen die dann bezahlen?</p> <p>An So-/Feiertagen gibt es keine Begrenzung, überall kann kostenlos geparkt werden. Während der Bewirtschaftungszeit maximal 2 Stunden mit Parkscheibe. Auf den kostenpflichtigen Stellplätzen auch länger (aber kostenpflichtig).</p>	<p>BürgerIn</p> <p>Mannl</p>
Frage 12	<p>Darf man außerhalb der Bewirtschaftungszeiten so lange parken, wie man möchte?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ja <p>Kann man das auch ändern/anders machen?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klar, aber zum heutigen Zeitpunkt wird erstmal so begonnen. • Es gilt die Stellplatzsatzung der Stadt. 	<p>BürgerIn</p> <p>Knobloch</p> <p>BürgerIn</p> <p>Knobloch</p> <p>Mannl</p>

	<ul style="list-style-type: none"> Bewirtschaftungszeiten können im Verlauf der Planung noch angepasst werden. 	
Frage 13	<p>Bekommen Anhänger auch einen Bewohnerparkausweis?</p> <ul style="list-style-type: none"> Nein, diese dürfen sowieso nicht länger als 2 Wochen abgestellt werden. <p>Was ist, wenn der Anhänger angekuppelt ist?</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Frage kann nicht direkt beantwortet werden, klären wir mit der Straßenverkehrsbehörde. 	<p>BürgerIn</p> <p>Beil</p> <p>BürgerIn</p> <p>Beil</p>
Frage 14	<p>In den „gelb/grau“ umrandeten Flächen - ist dort der TSV Parkplatz mit dabei?</p> <ul style="list-style-type: none"> Ja, aktuell gilt dort Parkscheibenregelung mit maximal 4 Stunden Parkdauer <p>Was ist mit den Fahrzeugen der Firma Visko die dort regelmäßig die Hälfte aller Stellplätze belegen?</p> <ul style="list-style-type: none"> Wird mitgenommen. Das muss kontrolliert werden. 	<p>BürgerIn</p> <p>Kuhnert</p> <p>BürgerIn</p> <p>Mannl</p>
Frage 15	<p>Warum wird kein Parkhaus gebaut?</p> <ul style="list-style-type: none"> Es wird keines benötigt, deshalb wird ein Mobilitätskonzept erstellt. 	<p>BürgerIn</p> <p>Beil</p>
Frage 16	<p>Wenn es genug Parkplätze gibt, was ist dann der Benefit für Bewohner?</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundsätzlich kann man immer Parkplätze bauen Der Bau eines privaten Stellplatzes im Parkhaus kostet ca. 20.000 €. Der Preisunterschied ist gewaltig zwischen dem Bau privater Stellplätze und den Kosten eines Bewohnerparkausweises (120 €/J.) Der Benefit ist, dass die Bewohner im Quartier bevorzugt werden. Nicht erwünschte Parker sollen aus dem Gebiet verdrängt werden. Zudem soll der Verkehr im Gebiet reduziert werden. 	<p>BürgerIn</p> <p>Mannl</p> <p>Knobloch</p> <p>Beil</p>
Frage 17	<p>Ich arbeite in Eglosheim, aber es gibt keinen privaten Stellplatz bei der Arbeit.</p> <ul style="list-style-type: none"> Dafür gibt es zum einen den städtischen („gelben“) Parkplatz. Es wird auch eine Mobilitätsberatung durch die Stadt geben bezüglich der Nutzung von ÖPNV, Pedelecs, etc.... Es gibt auch noch die Bereiche mit Parkscheinautomat auf den „roten“ Flächen, dort kann man für 5 € / Tag den ganzen Tag parken. Weitere Hinweise werden gesammelt, aufgenommen und verarbeitet (wie in den anderen Stadtgebieten). Evtl. wird es dann auch eine weitere „Parkinsel“ mit Parkscheinautomaten geben, wenn der Bedarf besteht. Heute ist eine frühzeitige Informationsveranstaltung, es kann gerne über die genannten Möglichkeiten Kontakt aufgenommen werden 	<p>BürgerIn (Online-Chat)</p> <p>Beil</p> <p>Knobloch</p> <p>Mannl</p>
Frage 18	<p>Super Veranstaltung, aber alte Pläne (?). Es fallen über 200 Stellplätze weg. Die Baugenehmigung der Hochschulerweiterung ist noch nicht durch, einige noch nicht nachvollziehbare Punkte vorhanden.</p> <ul style="list-style-type: none"> Erstmal Danke für das Lob ;) 	<p>BürgerIn</p> <p>Mannl</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr komplexe Fragestellung mit sehr vielen Punkten. • Es wird mit der Parkraumbewirtschaftung jetzt begonnen, damit es 2024 kein Chaos gibt. • Es gibt noch viele Aufgaben, wie z.B. das Mobilitätskonzept • Das Mobilitätskonzept der Hochschulen muss städtisch begleitet werden. Es gibt eine enge Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen und der Stadt. Ziel: Weniger Autos auf dem Campus 	Knobloch
Frage 19	<p>Bleibt die Parkscheibenregelung nur so lange bis PSA eingeführt werden?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nein Parkscheibenregelung soll im Wohngebiet bleiben • [...] ist u.a. auch abhängig von den technischen Entwicklungen in den nächsten Jahren! 	BürgerIn Knobloch Mannl
Frage 20	<p>Die Parkplätze der Hochschulen werden ab 2024 bewirtschaftet, bleiben die solange „frei“?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ja und ab 2024 wird es auch eine verbesserte Beschilderung geben, damit klar ist, dass das Hochschulparkplätze sind. 	BürgerIn Beil
Frage 21	<p>Eglosheim Ost -> sollte das nicht Ludwigsburg Nord heißen?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wurde lediglich für den Sprachgebrauch zur Vereinfachung verwendet. (Anschließend kurze Diskussion und Aufarbeitung zum Offiziellen Namen des Untersuchungsgebiets) 	BürgerIn Beil
Frage 22	<p>Es wird 3.000 neue Studierende geben und somit 1.500 neue Autos, wo parken die?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie parken auf jeden Fall nicht im Bewohnerbereich! (nochmals Hinweis auf das Mobilitätskonzept, mit dem Ziel der Reduzierung der Anzahl Pkw). • Anmerkung: Die Zahl der Studierenden ist bereits in den vergangenen Jahren angestiegen, derzeit rechnen die Hochschulen mit keinen größeren Zuwächsen. 	BürgerIn Beil
Schlusswort	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation wird veröffentlicht • E-Mailadresse kann für einen Verteiler hinterlegt werden • Grundsätzlich positive Resonanz - wird festgehalten • BürgerInnen können sich mit ihren Anliegen bei der Stadtverwaltung melden • Optimierungen werden weiterhin vorgenommen <p>Schlussdank und 19:27 „offizielles“ Ende Anschließend blieben einige Interessierte und diskutieren im kleinen Kreis.</p>	Mannl